

# Erwartungshorizont - propädeutische Algebra

## Aufgabe 1:

- a) Dass der Begriff „**generische Verstehensgrundlage**“ erwähnt werden soll.  
Richtige Teilaufgabe (a)) nennen.
- b) Zweite Verstehensgrundlagen „**empirisch**“ und die **Änderung von einer Figur zur nächsten** wird genannt.  
Weitere Teilaufgabe wird ergänzt.

## Aufgabe 2:

- a) Die Person erkennt eine **Regelmäßigkeit** und versucht das Punktmuster durch eine **sinnvolle Strukturierung** zu erfassen, anstatt die Punkte einzeln zählen zu müssen.
- b) Hier keine eindeutige Lösung.  
Es kann als nächster Impuls erfragt werden, wie man zu dieser Aussage gekommen ist.

## Aufgabe 3:

Zuordnungen der Teilaufgaben zu den jeweiligen Stufen des Förderkonzepts. Namen der Studen werden erwähnt (Nachvollziehen, Vorstellen, Erklären). Die drei Stufen werden kurz erläutert, für was welche Stufe steht bzw. der Fördergedanke der einzelnen Stufen wird deutlich gemacht.